

PRESSEMITTEILUNG #79 – 12. März 2021

Özlem Ünsal:

Solidarität kennt keinen Lockdown!

Anlässlich des Fonds zur Abdeckung sozialer Härten erklärt die SPD-Sozialpolitikerin, Özlem Ünsal:

„Unsere politische Aufgabe bleibt es, dem ehrenamtlichen wie hauptamtlichen Engagement unserer Zivilgesellschaft den Rücken zu stärken.

Hierzu gehört auch der Landesfonds zur Abdeckung sozialer Härten, der Ende letzten Jahres ausgelaufen ist und wofür durch Jamaika keine weitere Verlängerung vorgesehen war. Die Corona-Pandemie erfordert jedoch die Ausweitung weiterer Hilfen für besonders schutzbedürftige Gruppen unserer Gesellschaft. Deshalb freue ich mich sehr, dass es auch auf Initiative der SPD gelungen ist, diesen notwendigen Bereich auch in 2021 erneut mit 3 Millionen Euro weiter aufzustocken. Damit verlängern wir den Härtefallfonds um ein weiteres Jahr im Sinne der Betroffenen!

Als Parlament bekennen wir uns damit zu unserer politischen Verantwortung, die Gruppen, die besonders unsere Fürsorge und Unterstützung in der Krise brauchen, nicht im Stich zu lassen! Der Härtefallfonds ermöglicht die finanzielle Förderung z.B. von wohnungs- und obdachlosen Menschen, die Ausgabemöglichkeiten zur Lebensmittelsicherstellung (auch außerhalb von Tafeln) und die Förderung von Angeboten bei vielfältigen sozialen Härten und Notlagen einschließlich der Vermittlung medizinischer Leistungen für Personen ohne regulärem Zugang zum Gesundheitssystem.“